



Fachlich
überzeugen

Ärztlicher Dienst & Gesundheitsberufe

Kommunikation mit Sterbenden und Angehörigen

Die Kommunikation mit Sterbenden stellt ein sensibles Interaktionsgeschehen zwischen allen Beteiligten dar. Können Bedürfnisse nicht verbalisiert oder verstanden werden, kann es zu einer Störung und somit zu einem Kontaktabbruch in der Dreiecksbeziehung Patientin bzw. Patient – Begleiterin bzw. Begleiter – Angehörige bzw. Angehöriger kommen.

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kliniken aller Berufsgruppen

Inhalte

- Die Bedeutung verbaler Kommunikation
- Körpersprache wahrnehmen und verstehen können
- Die Symbolsprache Sterbender
- Umgang mit Sprachlosigkeit
- Der eigenen und fremden Trauer begegnen können

Ziel

Um dies zu vermeiden und sicherer in der Gestaltung der Beziehung zu werden, sollen mögliche Kommunikationsmittel und -wege aufgezeigt und diskutiert werden.



Präsenzseminar

Dauer

2 Tage



Buchung unter seminare.charite.de

fortbildung@charite.de
+49 30 450 576 666